

KAISERLICHES PATENTAMT.



PATENTSCHRIFT

— № 98799 —

KLASSE 57: PHOTOGRAPHIE.

HERMANN ISENSEE IN BERLIN.

Vorrichtung zur Darstellung farbiger lebender Photographieen.

Patentirt im Deutschen Reiche vom 17. Dezember 1897 ab.

Vermittelt dieser Vorrichtung sollen die bisher nur einfarbig vorgeführten Projectionsbilder durch sehr schnell auf einander folgende, regelmäfsig in den Farben roth, grün und blau projecirte Einzelbilder in dem Auge des Beschauers in den naturwahren Farben erscheinen.

Zu diesem Zweck befindet sich excentrisch vor dem Objectiv *o* eines Serienapparates eine Scheibe mit den drei Sektoren *r*, *g* und *b*, welche aus rothem, grünem und indigoblauem Glase bestehen bzw. aus entsprechenden Folien. Die Bewegung dieser Scheibe ist so regulirt, dafs sich während der Dauer einer photographischen Aufnahme jedesmal ein farbiger Ausschnitt vor dem Objectiv *o* vorbeibewegt, so dafs sich auf dem Filmstreifen in regelmäfsiger Wiederholung von rothen, grünen und blauen Lichtstrahlen erzeugte Negative befinden. Von diesen Negativen werden nun Positive genommen und dieselben mittelst des Serienapparates projecirt. Hierbei bewegen sich wieder in ganz gleicher Weise wie bei der Aufnahme die rothen, grünen und indigoblauen Sektoren vor dem Objectiv vortüber, so dafs auf dem Schirm in schneller Aufeinanderfolge rothe, grüne und blaue Bilder entstehen, entsprechend den durch die genannten farbigen

Strahlen erzeugten Negativen. Während bei dem bekannten analogen Verfahren zur Erzielung farbiger Bilder, z. B. bei der Iveschen Heliochromie (vergl. Eder's Jahrbuch der Photographie 1891, S. 174 ff., und Krone, Die Darstellung der natürlichen Farben durch Photographie. Weimar 1894, S. 103 ff.) drei verschiedenfarbige Bilder eines Objects aus einem und demselben Zeitabschnitt zur Darstellung gelangen, folgen hier verschiedenfarbige Bilder aus auf einander folgenden Zeitabschnitten in genügender Schnelligkeit auf einander, und es entsteht so im Auge des Beschauers ein bewegtes Bild in den natürlichen Farben.

PATENT-ANSPRUCH:

Vorrichtung an Apparaten zur Vorführung lebender Photographien, um Bilder in den natürlichen Farben zur Darstellung zu bringen, dadurch gekennzeichnet, dafs sich vor dem Objectiv eine Scheibe mit drei Strahlenfiltern von den zur Bildung von Dreifarbenbildern nöthigen Grundfarben in der Weise vorbeibewegt, dafs bei jeder neuen Bildaufnahme sowie Projection derselben ein anders gefärbter Ausschnitt vor das Objectiv tritt.

Hierzu 1 Blatt Zeichnungen.

Eigenthum
des Kaiserlichen
Patentamts.

Nr 98799 — KLASSE 57.

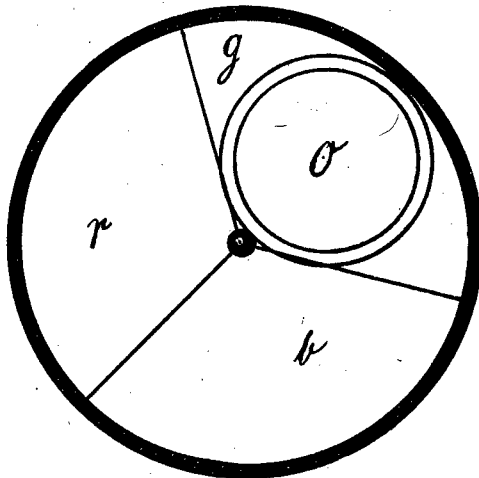
AUSGEGEBEN DEN 18. AUGUST 1898.

Gelöscht

3L

HERMANN ISENSEE IN BERLIN.

Vorrichtung zur Darstellung farbiger lebender Photographieen.



Zu der Patentschrift

N^o 98799.

PHOTOGR. DRUCK DER REICHSDRUCKEREI.